Klausur zu Programmieren 3 (Java), WS 01/02

Füllen Sie bitte zunächst dieses Deckblatt vollständig aus und unterschreiben es.

Name, Vorname:
Matrikelnummer:

Semester:

Ich bestätige die Richtigkeit der gemachten Angaben.

Unterschrift:

Bearbeiten Sie die Aufgaben bitte auf den folgenden Blättern. Verwenden Sie bei Bedarf auch die Rückseiten. Jede Aufgabe sollte allerdings nur auf dem Blatt bearbeitet werden, auf dem sich die Aufgabenstellung befindet.

Bearbeitungsdauer: 110 Min.

Viel Erfolg!

Aufgabe	Max. Punkte	Erreichte Punkte
1 1	18	
2	16	<u> </u>
3	14	
4	14	
5	38	
Summe	100	

Aufgabe 1 ((Programmstruktur)
	(— — —]_ ,

(a) Erläutern Sie das Konzept des Java Bytecodes: Wie entsteht er, wie wird er ausgeführt und wieso werden Java-Programme durch ihn plattformunabhängig?	(3)
(b)Die Methode foo() sei in der Toplevel-Klasse C definiert, die zum Paket p.q.r gehört. Wie heil die Byte-Code-Datei, in der sich der zu foo() gehörige Byte-Code befindet? In welchem Verzeich muss sich diese Byte-Code-Datei im Datei-System befinden? Welchen Einfluss hat die Umgebungsvariable CLASSPATH?	Bt hnis (3)
(c) Was bewirkt eine import-Anweisung?	(2)
	(2)
(d)Was versteht man unter einer anonymen Klasse, einer lokalen Klasse und einer Elementklasse?	(4)
(e)Das Datenfeld x sei innerhalb der Klasse C im Paket p ohne eines der Sichtbarkeitsattribute (publiprivate oder protected) definiert: package p; class C{int x;}	ic,
Erläutern Sie, an welchen Stellen eines Programmes dieser Name sichtbar ist und wo nicht!	(3)
(f) Geben Sie die kürzestmögliche Klassendefinition an!	(3)

Aufgabe 2 (Typen, Speicherverwaltung)

(a) In Java werden Referenztypen und primitive Typen unterschieden. Erläutern Sie den Unterschied anhand der Zuweisung x = y und anhand des booleschen Ausdrucks x == y!	
	(4)
(b) Welche Arten von Referenztypen werden in Java unterschieden?	
	(2)
(c)Zählen Sie alle primitiven Typen von Java und den Speicherbedarf für ihre Werte auf!	
, , and the primitive of Types versions and dear operation of the file were aut:	(4)
	(*)
(d) Ist es möglich, dass der für ein Objekt benötigte Speicher nicht auf dem Heap angelegt wird? Begründen Sie!	
	(2)
(e) Welchen Einfluss hat ein Java Programm auf die Freigabe von Speicherplatz auf dem Heap?	
	(2)
	` '
(6 Sin 4 February 1	
(f) Sind Felder (d.h. Arrays) auch Objekte? Kann also auch auf ein Feld die Methode toString () angewendet werden?	
	(2)

Aufga	be 3	3 (T	'hrea	ds)
		–		,

<u> </u>	
(a)Zeichnen Sie ein Zustandsübergangsdiagramm für einen Java Thread. Tragen Sie insbesondere die Übergänge ein, die durch Aufrufe der Methoden start (), yield(), sleep(), wait () und notify() bewirkt werden.	
	(8)
·	
(b) Was unterscheidet einen Java Thread von einem Betriebssystem-Prozess?	
	(2)
(a) Warm and at air Thomas	
(c) Wann endet ein Thread?	(2)
(d)Wie lassen sich in Java kritische Abschnitte spezifizieren?	
	(2)

	(a) Ist folgende Klassendefinition zulässig? Begründen Sie!	-
	class C extends D, F {/*Klassenkörper folgt hier*/}	
		(2
		`-
	(b)Ist folgende Klassendefinition zulässig? Begründen Sie! class C implements I, J, K {/*Klassenkörper folgt hier*/}	
		(2
		,
	(c) Es sei B eine Unterklasse von A. Wie wird gewährleistet, dass bei Erzeugung eines B-Objektes aus ein Konstruktor von A aufgerufen wird. Wie lautet die Regel, wenn B überhaupt keinen Konstrukt	ch or
	definiert?	
		(4
	(d) Welche Konscquenz hat es, wenn eine Klassendefinition das Schlüsselwort final verwendet? W	as
	bedeutet das gleiche Schlüsselwort bei einer Methodendefinition?	
		(3)
((g)In Java ist nur einfache Vererbung für Klassen zulässig. Welchen Vorteil bietet dies beim Binden e	iner
	Methode?	
		(3)

Aufgabe 5

Gegegeben sei die folgende Schnittstelle für einen Stapel (Stack):

```
//legt elem auf dem Stapel ab
public void push(Object elem);

//liefert das oberste Element des Stapels und entfernt es
public Object pop() throws java.util.EmptyStackException

//gibt an, ob der Stapel leer ist oder nicht
public boolean istLeer();

//liefert das oberste Element des Stapels, ohne es zu entfernen
public Object peek();

}
```

(a) Definieren Sie eine Klasse StapelImp, die diese Schnittstelle implementiert. Die Klasse soll einen parameterlosen Konstruktor besitzen. Die Klasse java.util.EmptyStackException soll als vordefiniert angesehen werden. Hinweis: Besonders einfach wird es, wenn Sie die Klasse StapelImp als .Erweiterung der Klasse java.util.Vector anlegen.

(24)

(b) Schreiben Sie ein Testprogramm, das die Zeichenketten "unten", "mitte", "oben" ablegt und wieder entfernt. Weiterhin soll das Programm prüfen, ob die Ausnahme java.util. EmptyStackException und tatsächlich auftritt!

(14)